

Ressort: Auto/Motor

VW erwartet nach Navistar-Einstieg erhebliche Einsparungen

Wolfsburg, 20.09.2016, 07:20 Uhr

GDN - Der Volkswagen-Konzern erwartet nach dem Einstieg bei dem US-Lastwagenbauer Navistar signifikante Einsparungen in seiner Nutzfahrzeugesparte: "Zusammen erreichen wir Stückzahlen, die man allein nicht schaffen würde", sagte der Chef der VW-Lkw-Sparte, Andreas Renschler, dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe). Neben einer Kooperation im Einkauf wollen die Firmen gemeinsam Motoren entwickeln: Navistar und VW Truck & Bus teilen dadurch den Entwicklungsaufwand und in der Produktion gingen die Stückkosten herunter.

VW habe die Einsparungen noch nicht im Detail durchgerechnet, sagte Renschler. Er bestätigte aber, dass alleine durch die gemeinsame Motorenentwicklung ein Betrag im dreistelligen Millionenbereich gespart werden könne. Hinzu kämen noch einmal die finanziellen Vorteile durch einen gemeinsamen Einkauf. Volkswagen hatte vor zwei Wochen die Zusammenarbeit mit Navistar angekündigt. Im Zuge dieser erwirbt VW einen Anteil von 16,6 Prozent an dem US-Unternehmen. Auch wenn im Vordergrund die technische Kooperation stehen soll, hielt sich Renschler eine Komplettübernahme offen. "Ausschließen kann man natürlich nie, was in ferner Zukunft passieren könnte", sagte er.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-78280/vw-erwartet-nach-navistar-einstieg-erhebliche-einsparungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619